

SCHENK'S WOMO TOUR 2012



PFALZ, LUXEMBURG & MOSEL TOUR

01. Tag 24.05. 2012 Do. Fahrt in die Pfalz nach **Rhodt u. Riedburg**

175km

Auf dem Weg nach Rhodt machten wir einen kleinen Umweg durch das Kraichgau und legten einen Cappuccino-Stopp bei Heidi in Gemmingen ein.

Unser favorisierter Stellplatz in Rhodt ist über das Edenkobener Tal erreichbar, 49°16' 29.60" N/ 8°05' 57.89" O. Der Platz, ein optimaler Ausgangspunkt, zum Wandern ist geschottert und umgeben von Reben mit einem tollen Blick auf die Villa Ludwigshöhe, die Riedburg und das Hambacher Schloss.
(4€ / 24h am Automat, entsorgen kann man auf dem Kirchplatz im 2km entfernten Edenkoben)



Am Abend drehten wir noch eine Runde durch Rhodt und die Weinfelder. Das Wetter war sonnig und warm. Dieses Wochenende findet das Heimat & Blütenfest statt.

02. Tag 25.05. Fr. **Rhodt u. Riedburg** Heimat & Blütenfest

Nach einer ruhigen Nacht und einem ausgiebigen Frühstück machten wir uns auf den Weg in Richtung Riedburg. Der Sessellift brachte uns zur Burgruine auf 550m. Auf der Burgterrasse tranken wir den schlechtesten Cappuccino der letzten 10 Jahre. Auf dem Nachhauseweg kehrten wir noch in einem Rhodter Besen ein, die "Fläschknöpp" mit Meerrettichsoße sowie der Schoppen entschädigten für den Cappuccino.



Pünktlich um 18Uhr zur Eröffnung des Festes waren wir mit unseren WoMo „Nachbarn“ aus Köln in der Theresienstrasse. Honoratioren, Weinköniginnen sowie Pferdegespanne mit "Freiwein" Fass, das volle Programm. Burschen mit Krügen füllten die Gläser von uns Besuchern mit Freiwein. „Hier steppte der Bär“ Nach einigen Schoppen Schorle - vom Besseren ;-)- und einem "Knobi" Braten endete der Abend.



Wir mögen Rhodt, das kleine Weindörfchen mit seinen Weinbesen, es ist noch sehr ursprünglich und nicht so touristisch wie z.B. St. Martin.

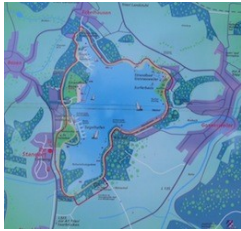
03. Tag 26.05. Sa. **Bostalsee** (Nohfelden) im Saarland

120 km

Nach dem Frühstück fahren wir zum Entsorgen nach Edenkoben auf dem SP am Kirchberg. Ein kurzer Stopp bei Edeka, dann ging es über Kaiserslautern an den Bostalsee.

Vor dem Camping Bostalsee liegt ein SP für 10 Mobile (8€ inkl. der Mitbenutzung der CP Sanitäreinrichtung) V/E und Strom extra. Es ist ein enger Parkplatz ohne Flair aber für eine Nacht ok. www.bostalsee.de
GPS 49°33'36" N - 07°03'39 O

150m Fussweg führen zum See, dank dem schönen Wetter war am See einiges los. Auf die Seenumrundung (6,5 km) hatten wir keine Lust. Lieber schauten wir uns bei den Hanomag Wohnmobilfeunden um, die hatten ihr Pfingsttreffen am See. Die vielen alten 4x4 Lkw Oldtimer, zu WoMo's umgebaut, faszinierten uns.



04. Tag 27.05. Pfingstsonntag **Luxemburg (L)** 100km Minheim / Mosel

90 km

Kurz entsorgt und ab ging es quer durch das Saarland in Richtung Luxemburg, in die gleichnamige Hauptstadt. Vor der Stadt tankten wir billig Diesel für 1,228 € /l, zum Glück war unser Tank fast leer.

1994 wurden die Festungsreste und die Altstadt in die UNESCO-Liste des Weltkulturerbes aufgenommen. Wir parkten auf dem großen Parkplatz am Boulevard de la Foire (49° 36'59.92- 6°07'25.03) und weil Wochenende kostenlos. Von da ist es zu Fuß ein Katzensprung in die wirklich schöne Altstadt.



Nach ca. 3,5 h hatten wir die wichtigsten Sehenswürdigkeiten durch und machten uns auf den Weg zur Mosel in Richtung „Reisemobilhof“ in Minheim, den wir von 2 früheren Besuchen kannten.

Die letzten 3,5 km fuhren wir die Panoramastrasse mit einer tollen Aussicht auf die Mosel.

Der Stellplatz war gut besucht und als "Komplett" gekennzeichnet, aber wir hatten Glück, es waren gerade welche abgereist. SP mit V/E, 6€ N 49°51'56"/ O 06°56'30" www.minheim.de



Tipp: Fahrt über die in Minheim ausgeschilderte Panoramastrasse

05. Tag 28.05. Pfingstmontag **Minheim** / Piesport

Brötchen Service auch am Feiertag ... klasse.

Den Feiertag verbrachten wir mit einem Spaziergang entlang der Mosel bis Piesport zur Mosel Loreley und mit anschließendem faulenzten und „Schiffe gucken“ vor dem WoMo.
Am Abend weihten wir unseren neuen Gasgrill mit der Grillpfanne erfolgreich ein.



06. Tag 29.05. Di. **Minheim** / Bernkastel-Kues

Bei tollem Wetter fuhren wir mit dem Rad Moselabwärts auf der linken Flussseite ca. 15km nach Bernkastel-Kues, einem schönen Fachwerkstädtchen. Zurück ging es auf der rechten Seite, auf dem Moselradweg. Unterwegs kauften wir noch Steaks zum grillen und füllten die Börse am Bankomat. In Wintrich kehren wir direkt am Radweg ein (Bitburgerschild) und trafen ein Kölner Ehepaar wieder, das uns in Mühlheim den richtigen Weg durch eine Baustelle zeigten :-). *Tipp: Rhabarber & Erdbeerkuchen*
Am Abend gab es einen leichten Gewitterregen.



07. Tag 30.05. Mi. **Minheim** / Mosel

Am Morgen lag leichter Nebel vom gestrigen Regen im Moseltal, gegen 10 Uhr vertrieb die Sonne den Dunst und ein schöner Tag kündigte sich an. Heute war faulenzten angesagt.
Der Fahrradsattel hatte auf den gestrigen 30km doch einige "Eindrücke" hinterlassen ;-).



08. Tag 31.05. Do. Heimfahrt Moseltal / **Oberes Mittelrheintal**

Laut Vorhersage soll das Wetter ab Freitag umschlagen. Wir beschlossen den Heimweg anzutreten und fuhren entlang der Mosel bis Koblenz, von dort entlang dem Rhein, durch das Weltkulturerbe „Oberes Mittelrheintal“ bis Rudesheim. Die restliche Strecke legten wir auf der Autobahn zurück.

